

# Wochenplan Erdkunde



5

Atlas & Karten

Maßstab  
und Gradnetz

Deutschland  
- Lage in Europa  
- Länder & Hauptstädte  
- Flüsse & Seen  
- Gebirge & Berge  
- Großlandschaften

- Pflicht- und Wahlaufgaben
- Text, Karten, Grafiken  
und Symbole
- Mit Lösungen



Lernen mit Erfolg

**KOHL** VERLAG

# Wochenplan Erdkunde

## 5. Klasse

### 3. Digitalauflage 2023

© Kohl-Verlag, Kerpen 2021  
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Rudi Lütgeharm  
Umschlagbild: © BillionPhotos.com - AdobeStock.com  
Redaktion: Kohl-Verlag  
Grafik & Satz: Eva-Maria Noack / Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P12 587

ISBN: 978-3-96624-419-0

#### Bildquellen © AdobeStock.com:

S. 3: strichfiguren.de; S. 4: Olena; S. 5: artbaltkiy; S. 7: peteri; S. 9: evgeniy, vil1605; S. 10: Ingo Menhard (bearb.); S. 13: Visual Generation, sabelskaya, grossimov; S. 14: NADEZHDA, Visual Generation, Tristan3D; S. 15: Visual Generation, Aris Suwanmalee; S. 16: Artalis-Karthographie, StingerMKO; S. 17: chekman, SYLVIE.PERUZZI; S. 18: Artalis-Karthographie, StingerMKO; S. 19: sunt, Nick Julia; S. 20: obelicks; S. 21: evgeniy; S. 22: shtonado; S. 24: leremy, Artalis-Karthographie, ssstocker, Artalis-Karthographie; S. 25: leremy, Artalis-Karthographie; S. 26: leremy, Artalis-Karthographie, ssstocker; S. 27: Artalis-Karthographie; S. 28: arl\_zzz, Artalis-Karthographie; S. 29/30: leremy; S. 31: Corri Seizinger, svetlanamo, Klaus Eppelle; S. 33: svetlanamo, Klaus Eppelle; S. 35: Gina Sanders; S. 36: svetlanamo; S. 37: svetlanamo, strichfiguren.de; S. 38: yivdesign; S. 39: ii-graphics, MARIMA, svetlanamo; S. 40: svetlanamo, Christine Wulf; S. 41: Thomas Weitzel, svetlanamo, mostwest, nadjagelmann; S. 42: Alterfalter; S. 44: edK; S. 45: RioPatucca Images, Freedy; S. 47: Xuejun li; S. 48: brovarky (2x); S. 49: endstern, 1xpert; S. 50: Anton Balazh, brovarky, Jörg Lantelme; S. 51: brovarky; S. 53: brovarky, scalgler; S. 54/55: brovarky, endp, skvoor (bearb.), jambronk, Lubo Ivanko; S. 56: Eroy, peteri; S. 57: Hanna; S. 58: Eroy; S. 59: Artalis-Karthographie; S. 60: Parcupen; S. 61: Artalis-Karthographie; S. 62: peteri; S. 63: Christian Schwier; S. 64: ii-graphics (4x), daw666 (bearb.); S. 65: daw666; S. 66: bilderzweig; S. 67: ii-graphics (4x); S. 68: ii-graphics (3x); S. 69: ii-graphics (2x); S. 70: sunt, kebox; S. 71: kebox, max\_776; S. 72: pyty, schwabenblitz; S. 73: sunt; S. 74: koy979, schwabenblitz; S. 75/76: schwabenblitz; S. 77: endp, elenvd (2x), Lubo Ivanko (2x), chrupka, mdesignstudio; S. 78: endp, elenvd (2x), Lubo Ivanko (2x), chrupka, Colourfuel Studio, mdesignstudio; S. 79: ii-graphics, schwabenblitz (3x), Artalis-Karthographie; S. 80: crevis; S. 81: ii-graphics, schwabenblitz (3x), Artalis-Karthographie, entelechie; S. 82: ii-graphics, schwabenblitz (2x), Ronny Gängler, lassedesignen, TTstudio, moofushi, daw666 (bearb.); S. 83: entelechie, Ronny Gängler, lassedesignen, TTstudio, moofushi, daw666 (bearb.); S. 84: picoStudio, agrus, Arid Ocean, Wolfgang Zwanzger; S. 85: sunt, Arid Ocean, Wolfgang Zwanzger; S. 86: studiographicmh, entelechie; S. 87: ARochau; S. 88: entelechie; S. 89: entelechie; S. 90: Artalis-Karthographie, Claudia Paulussen, studiographicmh; S. 91: Claudia Paulussen; S. 92: ii-graphics (2x); S. 93: ii-graphics, panoramax, Klaus von Kassel; S. 94: stefanasai; S. 95: Artalis-Karthographie (3x), André Erhardt, Andrew Buckin; S. 96: Arid Ocean; S. 97: Artalis-Karthographie (3x); S. 98: Piotr, Juergen Wiesler; S. 99: MFOTO, zehren, Markus Volk, victomager.com; S. 100: Piotr, MFOTO, zehren, Markus Volk, victomager.com; S. 101/102: Artalis-Karthographie; S. 103: Wollfiser, Ingolf Schmidt, Martina Walther; S. 105: Artalis-Karthographie, eyetronic, Henry Czauderna, Wollfiser, Noppasinw; S. 107/108: Ingolf Schmidt, Juergen Wiesler, Andrew Buckin, © wikimedia.org; S. 23: Kevin Paul Scarrott; S. 29: (2x); S. 52: Alexander Ziegler; S. 58: Husond; S. 89: Piine; S. 90: Arnd Plumhoff (Bough); S. 103/104/106: NordNordWest

© Kohl-Verlag, Kerpen 2023. Alle Rechte vorbehalten.

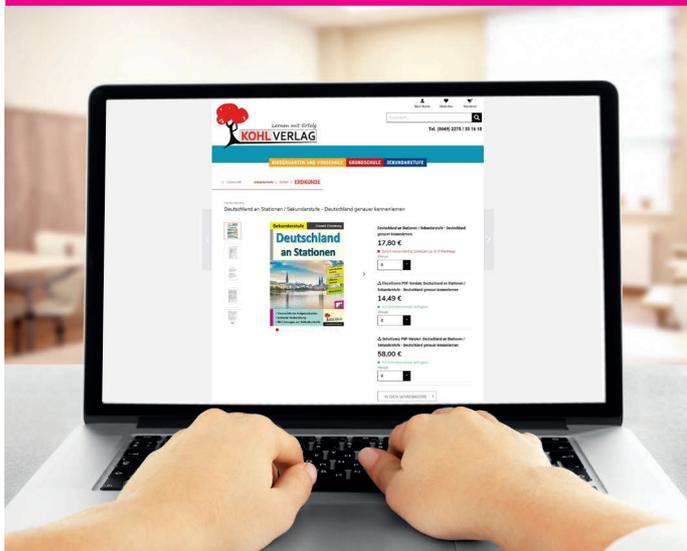
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2023

## Unsere Lizenzmodelle



## Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter [www.kohlverlag.de](http://www.kohlverlag.de) erhältlich.



# Inhalt

Seite

Vorwort / Einführung .....	4-5
Lernen und üben mit Wochenplänen .....	6-7
Wochenplanarbeit in der Sekundarstufe .....	8-9

## Übersicht Wochenpläne Klasse 5

Nr.	Thema / Schwerpunkt	Pflichtaufgaben	Wahlaufgaben	Info-Text	Seite
1	Erdkunde – ein neues Fach	5	2	x	10-12
2	Windrose und Himmelsrichtungen	4	3	x	13-15
3	Himmelsrichtungen und Orientierung	4	4	x	16-18
4	Atlas und Karten	4	4	x	19-21
5	Planquadrate erkennen und deuten	4	3	–	22-23
6	Karten und Legende	4	2	x	24-26
7	Karten lesen und verstehen	4	3	–	27-28
8	Karten selbst erstellen	4	2	–	29-30
9	Vom Abbild zum Maßstab	3	2	x	31-33
10	Maßstab umrechnen – berechnen	4	1	–	34-35
11	Maßstabsgerecht zeichnen	4	3	–	36-37
12	Vergrößerungs- und Verkleinerungsmaßstab	4	3	x	38-40
13	Maßstab erkennen und herausfinden	4	2	–	41-42
14	Auf Karten mit dem Maßstab orientieren	4	2	x	43-45
15	Übungen zum Maßstab	4	3	–	46-47
16	Gradnetz	5	1	x	48-50
17	Breiten- und Längengrade I	3	3	x	51-53
18	Breiten- und Längengrade II	4	1	–	54-55
19	Geografische Koordinaten	4	3	x	56-58
20	Breiten- und Längengrade anwenden	4	1	x	59-61
21	Gradnetz – Übungen – Wissen anwenden	4	2	–	62-63
22	Deutschland im Überblick I	4	3	x	64-67
23	Deutschland im Überblick II	4	2	–	68-69
24	Deutschland im Überblick III	3	2	–	70-71
25	Deutschlands Lage in Europa I	4	2	x	72-74
26	Deutschlands Lage in Europa II	3	2	–	75-76
27	Deutschlands Lage in Europa III	3	1	–	77-78
28	Bundesländer Deutschlands I	4	2	x	79-81
29	Bundesländer Deutschlands II	3	1	–	82-83
30	Bundesländer Deutschlands III	3	2	–	84-85
31	Flüsse, Kanäle und Seen I	4	2	x	86-89
32	Flüsse, Kanäle und Seen II	4	1	–	90-91
33	Flüsse, Kanäle und Seen III	4	1	–	92-93
34	Gebirge und Berge I	3	2	x	94-97
35	Gebirge und Berge II	5	2	–	98-100
36	Gebirge und Berge III	3	2	–	101-102
37	Großlandschaften I	4	1	x	103-106
38	Großlandschaften II	4	2	–	107-108

# Vorwort / Einführung



**„Der größte Erfolg eines Lehrers\* ist es, sagen zu können, dass seine Schüler arbeiten, als wäre er nicht da.“**

– Maria Montessori –

„Wochenplanarbeit“ ist noch immer für viele Lehrer ein Reizwort. Bei manchen ruft dieser Begriff nicht viel mehr als ein mitleidiges Lächeln hervor und wird als „Kinderkram“, als „Spielerei“ abgetan, die dem eigentlichen Lernen eher hinderlich als fördernd sei. Andere bekommen „leuchtende Augen“, wenn sie etwas von Wochenplanarbeit hören, weil für sie in diesem Begriff der Kristallisationspunkt ihres pädagogischen Konzepts liegt.<sup>1</sup>

Zur Klarstellung wird hier noch einmal erwähnt, was man überhaupt unter der Wochenplanarbeit bzw. dem Wochenplanunterricht versteht.

*Die Wochenplanarbeit ist eine Form des Offenen Unterrichts, bei dem die Schüler innerhalb eines bestimmten Zeitrahmens – meistens einer Woche – selbstständig und selbstgesteuert Themen/Inhalte erarbeiten. Als Grundlage dient der Wochenplan, in dem Lernziele und Arbeitsschritte/Teilschritte konzipiert sind.*



In der Grundschule ist der Wochenplanunterricht schon seit langer Zeit eine anerkannte Unterrichtsmethode und ist häufig auch in den Lehrplänen als eine besondere Form der inneren Differenzierung verankert. Der Begriff Wochenplanarbeit war lange Zeit „grundschultypisch“ besetzt.

*„In der Verantwortung der Lehrenden liegt es, die Lerntätigkeit so zu steuern, dass das Kind zur aktiven Auseinandersetzung mit dem Lerninhalt angeregt wird. Von Anfang an soll den Schülern Gelegenheit gegeben werden, selbstständig etwas zu leisten und eigene Lernwege zu erproben.“<sup>2</sup>*

**In der Sekundarstufe dagegen dauerte es, einige Versuchsschulen ausgenommen, bis in die 1990-er Jahre, bis man die im Wochenplanunterricht liegenden Chancen erkannte.**

**Heute gilt es als unbestritten, dass die Arbeit mit Wochenplänen gerade in der Sekundarstufe in nahezu allen Fächern Möglichkeiten bietet, die Schüler zum selbstständigen Lernen zu führen.**

**Wochenpläne sind eine wertvolle, reformpädagogisch orientierte Ressource für den Schulalltag. Sie schulen Kompetenz und Eigenverantwortung der Schüler und ermöglichen der Lehrkraft, auch in heterogenen Klassen mit unterschiedlichen Lernständen/Voraussetzungen eine erfolgreiche Binnendifferenzierung.**

*Hinweis: Mit Lehrern bzw. Schülern sind im ganzen Heft selbstverständlich auch die Lehrerinnen und Schülerinnen gemeint!*

<sup>1</sup> Vaupel, D.: Individualisiertes Lernen in der Sekundarstufe, S. 21

<sup>2</sup> Freistaat Sachsen: Staatsministerium für Kultus Lehrplan Grundschule Sachunterricht 2004/2009/2019 - VIII

